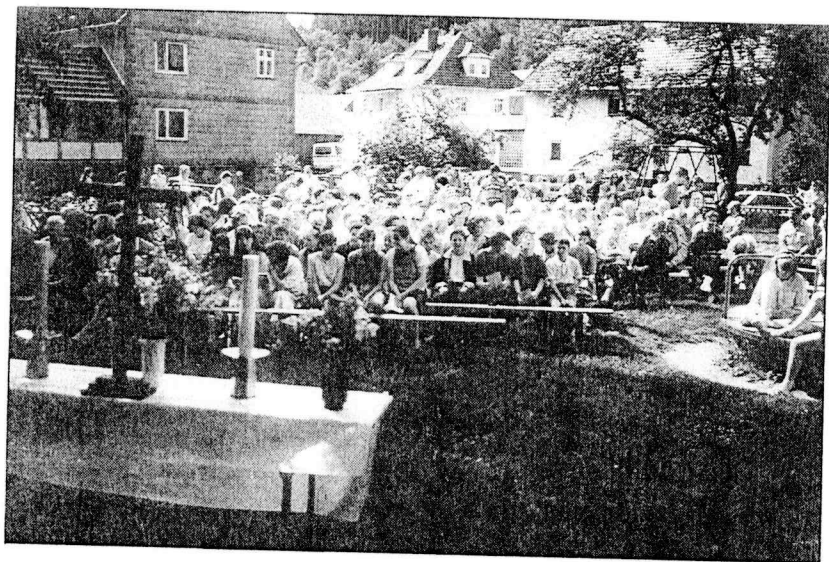


Gottesdienst auf dem Spielplatz

KS 27.6.190



Etwa 250 Personen waren zum diesjährigen Himmelfahrts-Gottesdienst im Grünen auf den Spielplatz in Beiseförth gekommen.
(Foto: Wieboldt)

Beiseförth (hw). Gut zweihundertfünfzig Männer, Frauen und Kinder waren am Himmelfahrtstag auf dem Spielplatz Beiseförth zusammengekommen, um dort bei herrlich blauem Himmel und strahlendem Sonnenschein gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Angesichts der eigenen Pläne mancher Vereine in der Großgemeinde Malsfeld hatten die veranstaltenden Kirchspiele Malsfeld und Dagobertshausen gar nicht mit so vielen Besuchern gerechnet. Aber auch wenn die Liederzettel bei weitem nicht ausreichten, und so mancher später auf seine zweite und dritte Bratwurst verzichten mußte, beklagt haben sich weder Pfarrer Karl-Georg Simon, Malsfeld, noch Pfarrer Holger Wieboldt, Dagobertshausen, über den unerwartet guten Gottesdienstbesuch.

Auch Bischof Vasant P. Dandin, der prominente Gast an diesem Donnerstag, fühlte sich sichtlich wohl. Bischof Dandin ist zur Zeit Gast der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck.

Ein ganz naheliegendes Problem, nämlich die Gesundheitsversorgung in Motebennur (Südindien) gingen die Christen aus Malsfeld, Beiseförth, Dagobertshausen, Elfershausen und Hilgershausen mit ihrer Kollekte an. Sie spendeten 596,76 DM und trugen somit dazu bei, für ein weiteres Jahr die Personalkosten für einen Arzt und zwei Gesundheitshelferinnen im Missionskrankenhaus Motebennur, Nordkarnataka, zu sichern. Der Differenzbetrag auf 8000 DM jährlich wird vom Kirchenkreis Melsungen und seinen Gemeinden aufgebracht.